

Wissenschaftlicher Name	Rudbeckia laciniata L. 1753	Deutscher Name	Schlitzblättriger Sonnenhut
Synonyme	Helianthus laciniatus	Gruppe, Familie	Asteraceae
Lebensraum	terrestrisch	Status	etabliert
Ursprüngliches Areal	Östliches Kanada, Nordwestliche USA, Zentrale nördliche USA, Nordöstliche USA, Zentrale südliche USA, Südöstliche USA	Einführungsweise	absichtlich
Einfuhrvektoren	Gartenbau	Ersteinbringung	1646 in Altdorf kultiviert (KRAUSCH 1991). Bereits um 1620 aus den französischen Kolonien im östlichen Nordamerika nach Paris eingebracht (KRAUSCH 1991).
Erstnachweis	Erster Eintrag in der Datenbank Farn- und Blütenpflanzen Sachsen-Anhalt: 1866 in Grabow nordwestlich Magdeburg.		

Gefährdung der Biodiversität durch

	Einstufung	Zitat
Interspezifische Konkurrenz	begründete Annahme	Dominanzbestände in Uferbereichen sind artenärmer als nicht von der Art besiedelte Flächen (Tschechien, HEJDA 2009), an Bach- und Flussufern als konkurrenzstarke Art beschrieben (FEDER 2010).
Hybridisierung	nein	
Krankheits- und Organismenübertragung	nein	
Negative ökosystemare Auswirkungen	begründete Annahme	Veränderung von Vegetationsstrukturen (Tschechien, HEJDA 2009).

Zusatzkriterien

	Einstufung	Zitat
Aktuelle Verbreitung	großräumig	Zerstreute Vorkommen in Sachsen-Anhalt, z. B. im Harz Umfeld, Landkreis Wittenberge, Raum Magdeburg und Saale-Unstrut-Gebiet.
Maßnahmen	unbekannt	Mechanische Bekämpfung (Mahd wenig erfolgreich, FRANCIRKOVA 2001), Verhinderung absichtlicher Ausbringung, Öffentlichkeitsarbeit.

Biologisch-ökologische Zusatzkriterien

	Einstufung	Zitat
Vorkommen in naturschutzfachlich wertvollen Lebensräumen	ja	Bach- und Flussufer, Feuchtwiesen, selten im Wald

Reproduktionspotential	hoch	Vegetative Fortpflanzung durch Regeneration aus Rhizomfragmenten, hohe Diasporenproduktion (1600 Samen pro Pflanze), Keimung nur in gestörten Flächen (FRANCIRKOVA 2001).
Ausbreitungspotential	hoch	Fernausbreitung durch Verschleppung von Rhizomteilen (FRANCIRKOVA 2001), im Handel (Gartenbau) verfügbar (PPP-INDEX 2013).
Aktueller Ausbreitungsverlauf	expansiv	
Monopolisierung von Ressourcen	ja	Monopolisierung von Raum und Licht (FRANCIRKOVA 2001).
Förderung durch Klimawandel	ja	Förderung des Invasionsrisikos durch Klimawandel wird angenommen (KLEINABUER 2010).

ergänzende Angaben

	Einstufung	Zitat
Negative ökonomische Auswirkungen	nein	
Positive ökonomische Auswirkungen	ja	Gartenbau
Negative gesundheitliche Auswirkungen	nein	
Positive ökologische Auswirkungen	ja	Im blühenden Zustand positiver Einfluss auf das Landschaftsbild.
Wissenslücken und Forschungsbedarf	ja	Konkurrenzeffekte auf heimische Arten und Invasionsrisiken an Flüssen, effektive Bekämpfungsmethoden.

Einstufungsergebnis

Graue Liste - Handlungsliste

Anmerkungen

Als invasiv eingestuft in: Niederlande, Österreich, Tschechien, Polen

Quellen

FEDER, J. (2010): Schlitzblättriger Sonnenhut *Rudbeckia laciniata* L. - längst eingebürgert. Bremer Bot. Br. 7. S. 5-7

FRANCIRKOVA, T. (2001): Contribution to the invasive ecology of *Rudbeckia laciniata*. In: BRUNDU, J. et al. (eds.), Plant Invasions: Species ecology and ecosystem management, Backhuys, Leiden. S. 89-98

HEJDA, M. et al. (2009): Impact of invasive plants on the species richness, diversity and composition of invaded communities. - Journal of Ecology 97, 3: S. 393-403.

KLEINBAUER, I. et al. (2010): Ausbreitungspotenzial ausgewählter neophytischer Gefäßpflanzen unter Klimawandel in Deutschland und Österreich BfN-Skripten 275. 76 S.

KRAUSCH, H. D. (1991): Zur Einbürgerungsgeschichte einiger Neophyten in Brandenburg. Gleditschia 19. S. 297-308

NEHRING, S. et al. (2010): Schwarze Liste invasiver Arten: Kriteriensystem und Schwarze Listen invasiver Fische für Deutschland und für Österreich BfN-Skripten 285. 189 S.

PPP-INDEX (2013): Online Pflanzeneinkaufsführer. <http://www.ppp-index.de>

Bearbeitung und Prüfung

Daniel Lauterbach & Stefan
Nehring 2013-06-30, ergänzt
Hormann 12/2013